

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Wuppertal



Zusammenstellung der Ausschreibungen, Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Wuppertal, die vom 15.02.2003 an im Eingangsbereich des Rathauses Barmen (Wegnerstraße 7) aushängen/ausgehangen haben.

Inhaltsverzeichnis

	Seiten
Ausschreibungen	
• VOB	2 bis 8
• VOL	9 bis 13
• VOF	
• Realisierungswettbewerb	14 bis 16
Satzungen	
Veränderungssperren	
Bauleitpläne	
Straßenbenennungen	
Tagesordnung des Rates	
Sonstige Bekanntmachungen	17

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 17.02.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

1) Trockenbau- und Putzarbeiten

PCB-Brandschutzsanierung Berufsfachschule Kohlstr. 11 in Wuppertal-Elberfeld

- ca. 177 m² neue Montagetreppwände aus GK mit Aussparungen und 18 Türöffnungen
- ca. 160 m² neue Vorsatzschalen aus GK
- ca. 165 m² neue F30-Abhangdecken aus GK mit Aussparungen
- ca. 850 m² neue Abhangdecken aus GK mit Aussparungen
- ca. 110 m² neue kastenförmige Ummantelungen aus GK
- ca. 75 m² Innenwandputz

Vergabe-Nr.:	B 22/03
Ausführungszeit:	Beginn: Ende März 03 Fertigstellung: 18 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	10.03.03 - 10:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	08.04.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 1, Herr Erb, Tel. (0202) 5 63-54 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 17.02.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

2) Metallbauarbeiten - Türanlagen

PCB-Brandschutzsanierung Berufsfachschule Kohlstr. 11 in Wuppertal-Elberfeld

- 4 Stück Rahmentüranlagen aus Aluminium, einflügelig, ca. 1,30 x 2,50 m
- 2 Stück Rahmentüranlagen aus Aluminium, zweiflügelig mit Oberlicht, ca. 2,10 x 2,85 m

Vergabe-Nr.:	B 26/03
Ausführungszeit:	Beginn: 05.05.03 Fertigstellung: 5 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	12.03.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	10.04.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 1, Herr Erb, Tel. (0202) 5 63-54 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 17.02.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

3) Fenstererneuerung in Aluminium
(DIN 18360 Metallbauarbeiten, DIN 18361 Verglasungsarbeiten und
DIN 18299 Allg. Regelungen)
Berufskolleg Haspeler Str. 25 in Wuppertal-Barmen

Austausch von 46 Stück Holzfenstern gegen Neufenster mit Isolierglas und mit Aluminiumprofilen
28 Stück Schwingflügelfenster ca. 1,98 x 1,61 m, 10 Stück Kippflügelfenster ca. 1,98 x 0,85 m,
4 Stück Kippflügelfenster ca. 1,22 x 0,85 m, 3 Stück feststehende Fenster ca. 3,05 x 2,92 m und
1 Stück Drehkippflügel ca. 5,38 x 1,45 m.

Es werden nur Bieter zugelassen, die selbst Hersteller der angebotenen Fenster/Fensterelemente sind.

Vergabe-Nr.:	B 27/03
Ausführungszeit:	Beginn: 18. KW 03 Fertigstellung: 10 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	11.03.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	09.04.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 1.3, Herr Schuh, Tel. (0202) 5 63-20 54

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7,
42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können
ab Montag, dem 17.02.03, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

4) Tischlerarbeiten

***Umbau und Umnutzung des Ev. Ref. Gemeindehauses zum Nachbarschaftsheim
Platz der Republik 24-26 in Wuppertal-Elberfeld***

- Innentüren: 29 Stück
- Brandschutztüren: 16 Stück
- Beschläge

Vergabe-Nr.:	B 30/03
Ausführungszeit:	Beginn: 19. KW 03 Fertigstellung: 15 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	11.03.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	09.04.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW- Herr Gorgs,

Tel. (02

Der Oberbürgermeister

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit anschließender Beschränkter Ausschreibung

Rahmenzeitverträge für Unterhaltungsarbeiten im Bereich Außenanlagen und Tiefbau

Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal beabsichtigt, die o.a. regelmäßig wiederkehrenden Unterhaltungsarbeiten nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. VOB/A beschränkt auszuschreiben

a) Auftraggeber

Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal (GMW)
Neumarktstr. 40
42103 Wuppertal

Ansprechpartner:

für technische Rückfragen: Herr Kocherscheidt (GMW) Tel: 0202/563-4889;
Fax: 0202/563-8548

für Rückfragen zum förmlichen Vergabeverfahren: Herr Dietz Tel: 0202/563-5334;
Fax: 0202/563-8536

b) Vergabeverfahren

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit anschließender beschränkter Ausschreibung
gem. § 3 Nr. 3 (2) VOB/A

c) Art des Auftrags, Gegenstand der Ausschreibung

2 Rahmenzeitverträge
Vertrag A) Unterhaltung von Außenanlagen (2 Lose)
Vertrag B) Bauunterhaltung Schwerpunkt Tief- und Straßenbau (2 Lose)

Laufzeit 2 Jahre, Beginn ab Mai / Juni 2003

d) Ort der Ausführung

Stadtgebiet Wuppertal; auf Grundstücken mit ca. 1200 städtischen Gebäuden

e) Art und Umfang der Leistung

Vertrag A) Unterhaltung von Außenanlagen: vorwiegend Erd-, Drän-, Landschaftsbau- und Verkehrswegebauarbeiten, auch einfache Beton- und Mauerarbeiten

Vertrag B) Bauunterhaltung Schwerpunkt Tief- und Straßenbau: vorwiegend bautechnische Erd-, Entwässerungskanal- und Asphalt-Verkehrswegebauarbeiten, auch einfache Beton- und Mauerarbeiten

Geschätztes Auftragsvolumen für 2 Jahre je Vertrag und je Los: 50.000,-EUR

f) Aufteilung in Lose

je Vertrag 2 Lose Los WEST: Stadtbezirke Elberfeld, Elberfeld-West, Uellendahl-Katernberg, Cronenberg, Vohwinkel

Los OST : Stadtbezirke Barmen, Oberbarmen, Ronsdorf, Heckinghausen, Beyenburg, Langerfeld

Einzelbieter kann der Zuschlag nur für 1 Los erteilt werden.
Bietergemeinschaften können den Zuschlag für max. 2 Lose erhalten.

g) Planungsleistungen

Keine

h) Ausführungsfristen

Die Arbeiten sind i.d.R. innerhalb von 12 Werktagen zu beginnen.
Sofortmaßnahmen aufgrund von Unfallgefahren sind am gleichen Tag zu erledigen.

i) Bietergemeinschaften

Eine Bietergemeinschaft hat bereits zum Zeitpunkt dieses Teilnahmewettbewerbs eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben,
-in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,
-in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
-dass der bevollmächtigte Vertreter alle Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
-dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Jedes Mitglied hat die p) geforderten Erklärungen und Nachweise einzeln zu erbringen.

j) Ablauf der Einsendefrist für Anträge auf Teilnahme

Freitag, den **07.März 2003, 12:00 Uhr**

k) Anschrift der Anträge

Teilnahmeanträge und die unter p) geforderten Nachweise sind an folgende Anschrift zu richten:

**Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle,
Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, Zi. 82,**

Hierbei ist anzugeben, für welchen Rahmenzeitvertrag und auf welches Los sich die Bewerbung bezieht.

l) Sprache

deutsch

m) Aufforderung zur Angebotsabgabe

Versand der Unterlagen für die beschränkte Ausschreibung : voraussichtlich März / April 2003

n) Sicherheiten

gemäß den Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal, die mit den Unterlagen für die beschränkten Ausschreibungen versandt werden

o) Zahlungsbedingungen

gemäß den Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal, die mit den Unterlagen für die beschränkten Ausschreibungen versandt werden

p) Nachweise zur Eignung des Bieters

Folgende Erklärungen und Nachweise mit Datum aus dem Jahr 2003 sind dem Antrag auf Teilnahme am Wettbewerb zwingend beizufügen

1. Referenzliste über vergleichbare Aufträge bis max. 10.000,- € Abrechnungssumme im Jahr 2002 mit Angabe eines Ansprechpartners und Telefon - Nr.
2. Umsatz des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren
3. Zahl der fest beschäftigten Mitarbeiter, nach Berufsgruppen gegliedert, der letzten drei Jahre (Mindestanzahl von gewerblichen Mitarbeitern je Unternehmen: 8)
4. Bescheinigung der Eintragung in Handwerksrolle, Berufsregister oder Register der IHK (für Bewerber des Vertrages „Bauunterhaltung Schwerpunkt Tief- und Straßenbau“:)
Eintragung in die Handwerksrolle des Straßenbauhandwerks
5. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft, der Krankenkassen
6. Bautechnische Ausrüstung des Bewerbers
7. Nachweis der Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:
1.500.000,-€ für Personenschäden, 500.000,-€ für Sachschäden, 25.000,-€ für Vermögensschäden
8. Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmer für bestimmte Arbeiten
(Nachunternehmer dürfen nur mit Zustimmung des Auftraggebers und nur im Einzelfall eingesetzt werden)

Folgende freiwillige Erklärungen und Nachweise zur Eignung können beigefügt werden:

Verbandsmitgliedschaften, Qualitätssicherungsmaßnahmen, Auszeichnungen,
Weiterbildungsmaßnahmen, Lehrlingsausbildung etc.

q) Änderungsvorschläge / Nebenangebote

sind nicht zugelassen.

r) Sonstige Angaben

Vergabebeschwerden sind zu richten an :
Vergabepflichtstelle der Bezirksregierung Düsseldorf,
Dezernat 63, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Ein Anspruch auf Berücksichtigung eines Teilnahmeantrags besteht nicht. Für die Anforderung zur Angebotsabgabe und Erteilung des Zuschlages ist das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal zuständig

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOL

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 17.02.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL-A) unterliegt.

Zahlungen erfolgen nach § 17 VOL-B in Verbindung mit den Ziffern 17 und 18 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Durch den **Stadtbetrieb I & K (SB 402)** soll vergeben werden:

Lieferung von 2 „Extreme Networks Alpine 3800 Switches“

Vergabe-Nr.:	L 17/03
Ausführungszeit:	sofort nach Auftragserteilung
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	11.03.03 - 14:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	09.04.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	SB 402.01, Herr Arand, Tel. (0202) 5 63-55 99

Der Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung (Offenes Verfahren) gemäß VOL/A

Lieferung von Lernmitteln für die allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen der Stadt Wuppertal für das Schuljahr 2003/2004

Die Ausschreibung erfolgt nach dem für EU-Ausschreibungen vorgesehenen Textmuster gemäß VOL/A, Anhang A, I. Lieferaufträge

1.

Name, Anschrift, Telefon-, Telegramm, Fernschreib- und Fernkopier-Nummer oder -Adresse des Auftraggebers

Stadt Wuppertal
Stadtbetrieb Schulen –
Alexanderstr. 18
D-42103 Wuppertal
Ansprechpartner: Herr Wehr
Tel.-Nr. 0202/563-21 03
Fax-Nr. 0202/563-84 23

2.

a) Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung (Offenes Verfahren)
nach der Verdingungsordnung für Leistungen
(VOL / A)

b) Art des Vertrages, für den Angebote eingereicht werden sollen:

Lieferauftrag gem. VOL

3.

a) Ort der Lieferung:

117 Schulen im Stadtgebiet Wuppertal

b) Art und Menge der zu liefernden Waren einschließlich etwaiger Optionsrechte für weitere Aufträge und nach Möglichkeit voraussichtliche Zeitpunkte, bis zu denen diese Rechte wahrgenommen werden können:

Lernmittel für das Schuljahr 2003/2004,

CPV-Referenznummer:

CPV-Nr. 22 111 000

c) Angaben darüber, ob ein Angebot für Teile und/oder für die Gesamtheit der angeforderten Lieferungen eingereicht werden kann:

Der Auftrag wird in **20 Lose** unterteilt:

Los 1:	ca. 56.000,-- €
Los 2:	ca. 66.000,-- €
Los 3:	ca. 66.000,-- €
Los 4:	ca. 63.000,-- €
Los 5:	ca. 63.000,-- €
Los 6:	ca. 63.000,-- €
Los 7:	ca. 66.000,-- €
Los 8:	ca. 66.000,-- €
Los 9:	ca. 63.000,-- €
Los 10:	ca. 58.000,-- €

Los 11:	ca. 62.000,-- €
Los 12:	ca. 60.000,-- €
Los 13:	ca. 64.000,-- €
Los 14:	ca. 64.000,-- €
Los 15:	ca. 58.000,-- €
Los 16:	ca. 60.000,-- €
Los 17:	ca. 57.000,-- €
Los 18:	ca. 63.000,-- €
Los 19:	ca. 59.000,-- €
Los 20:	ca. 52.000,-- €

Es besteht die Möglichkeit, ein Angebot einzureichen für ein Los, mehrere Lose oder die Gesamtheit der Lose. Für jedes Los ist der angebotene Rabatt einzutragen.

d) Ausnahme von der Anwendung der Normen gemäß § 8 a:	---
--------------------------------------------------------------	-----

- 4.**
Etwa vorgeschriebene Lieferfrist und nach Möglichkeit Zeitpunkt des Beginns der Lieferung: 18.08. – 12.09.03
- 5.**
- a) **Name und Anschrift der Stelle, bei der die sachdienlichen Unterlagen angefordert bzw. eingesehen werden können:** Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle
Wegnerstr. 7, D 42275 Wuppertal
- b) **Tag, bis zu dem die genannten Unterlagen angefordert werden können:** entfällt
- c) **Gegebenenfalls Betrag und Bedingungen für die Zahlung des Betrages, der zu entrichten ist, um die genannten Unterlagen zu erhalten:** Es wird ein Entgelt von **5,00 EURO** erhoben. Dieses ist per **Verrechnungsscheck** unter Angabe der **Vergabe-Nr. L 018/03** zu entrichten.
- 6.**
- a) **Tag, bis zu dem die Angebote eingehen müssen:** **09.04.2003, 14.00 Uhr**
- b) **Anschrift der Stelle, bei der sie einzureichen sind:** Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle,
Zimmer 76, Wegnerstr. 7,
D- 42275 Wuppertal
- c) **Sprache bzw. Sprachen, in denen sie abzufassen sind:** Deutsch (gilt auch für Schriftverkehr)
- 7.**
Entfällt.

8.

Gegebenenfalls geforderte Kauttionen und Sicherheiten:

9.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL /B in Verbindung mit Ziff. 17 ZVB-L der Stadt Wuppertal. Ein Skontoabzug gemäß Ziff. 17. 1.2 ZVB-L erfolgt nicht.

10.

Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:

Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

11.

Auskünfte zur Lage des Unternehmens sowie Auskünfte und Formalitäten, die zur Beurteilung der vom Unternehmen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestbedingungen erforderlich sind:

Bei Angebotsabgabe sind einzureichen:
- Bescheinigungen der zuständigen Stellen des Mitgliedsstaates, aus denen hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge, Steuern, und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem er ansässig ist, erfüllt hat.
- Nachprüfbare Referenzliste über vergleichbare Aufträge öffentlicher Auftraggeber.

12.

Frist, während der die Bieter an ihre Angebote gebunden sind:

10.06.03

13.

Kriterien für die Auftragserteilung und, falls möglich, deren Rangfolge. Andere Kriterien als der niedrigste Preis müssen genannt werden, falls sie nicht in den Verdingungsunterlagen enthalten sind:

in folgender Rangfolge:

Preis

Logistische Abwicklung der Lieferung in die einzelnen Anlieferungsstellen.

s. auch Ziff. 2.3 der Leistungsbeschreibung.

Der Bieter hat nachzuweisen, dass er für die Gesamtheit der von ihm beworbenen Lose die erforderliche Leistungsfähigkeit bezüglich Personal, Lagerkapazität und Transportkapazität besitzt.

Hinweis

Bei Vorlage gleichwertiger Angebote wird der Auftragnehmer durch Verlosung ermittelt. Die Verlosung erfolgt unter interner juristischer Aufsicht.

- 14.**
Gegebenenfalls Verbot von Änderungs-
vorschlägen:
- Es sind keine Änderungsgebote/Nebenange-
gebote zugelassen.
- 15.**
Sonstige Angaben, insbesondere die
Stelle, an die sich der Bewerber oder
Bieter zur Nachprüfung behaupteter
Verstöße gegen Vergabebestimmungen
wenden kann:
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Vergabekammer bei der Bezirksre-
gierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D 40747 Düsseldorf
- 16.**
Tag der Veröffentlichung der Vorinforma-
tion im Amtsblatt der Europäischen Ge-
meinschaften oder Hinweise auf ihre
Nichtveröffentlichung:
- entfällt
- 17.**
Tag der Absendung der Bekanntma-
chung:
- 12.02.03
- 18.**
Tag des Eingangs der Bekanntmachung
beim Amt für amtliche Veröffentlichun-
gen der Europäischen Gemeinschaften:
- 19.**
Angabe, ob der Auftrag in den Anwen-
dungsbereich des Beschaffungsüberein-
kommens fällt:
- ja

Der Oberbürgermeister

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb
Landschaftsplanerische und städtebauliche Gestaltung des Freizeitschwerpunktes
»Zoologischer Garten/Stadion«
in Wuppertal (D)«
nach RAW 2001

Auslober:

Stadt Wuppertal, Geschäftsbereiche Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie Kultur, Bildung und Sport, D-42269 Wuppertal, Ansprechpartner: Bernd Osthoff, Tel.: +49 (0) 2 02 - 563-42 95, Fax: +49 (0) 2 02 - 563-80 50, eMail: bernd.osthoff@stadt.wuppertal.de und Stefan Kandolf, Tel.: +49 (0) 2 02 - 262-46 11, Fax: +49 (0) 2 02 - 262-46 13, eMail: stefan.kandolf@stadt.wuppertal.de in Zusammenarbeit mit der Regionale 2006 Agentur (www.regionale2006.de).

Koordination des Verfahrens:

Norbert Post • Hartmut Welters, Architekten BDA & Stadtplaner SRL, Arndtstraße 37, D-44135 Dortmund, Tel.: +49 (0) 23 1-47 73 48 60, Fax: +49 (0) 23 1-55 44 44, eMail: info@post-welters.de, www.post-welters.de

Wettbewerbsaufgabe:

Aufgabe des Verfahrens ist die weitere städtebauliche und landschaftsplanerische Entwicklung eines insgesamt ca. 50 ha großen (weitgehend bebauten und genutzten) Arealen zu einem überregionalen Freizeitschwerpunkt »Zoologischer Garten/Stadion«. Im Vordergrund steht die Attraktivitätssteigerung des historischen Zoologischen Gartens aus dem Jahr 1881 durch Flächenerweiterungen und ergänzende bauliche Maßnahmen, aber auch durch Qualifizierung und Profilierung des teilweise denkmalgeschützten Bestandes. Hierbei ist der geplante Rad-/Fußweg »Samba-Trasse« als integraler Bestandteil der Zoo-Erweiterung zu berücksichtigen. Parallel hierzu gilt es, das städtebauliche Umfeld aufzuwerten - hierzu zählen die Gestaltung von Straßen- und Platzräumen, Parkierungsanlagen und Uferpromenade der Wupper. Das Projekt soll im Rahmen des von der Landesregierung NRW und den Städten Remscheid, Solingen und Wuppertal vorbereiteten Strukturprogramms Regionale 2006 verwirklicht werden. Nähere Angaben zur Wettbewerbsaufgabe und zum Verfahren sind unter www.wuppertal.de und www.post-welters.de einsehbar.

Wettbewerbsart und Anzahl der Teilnehmer:

Der Wettbewerb wird als einstufiger, begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und Zuladungen ausgeschrieben. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym. Die Wettbewerbssprache ist deutsch. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. **Zwingend** vorgeschrieben ist eine Arbeitsgemeinschaft aus Architekten/Architektinnen (oder Stadtplanern/Stadtplanerinnen) mit Landschaftsarchitekten/Landschaftsarchitektinnen. In Abhängigkeit von individuellen Entwurfsschwerpunkten ist die Einschaltung von Verkehrsplanern, Tragwerksplanern (Brückenbau) usw. empfehlenswert.

Zur Teilnahme zugelassen sind in den EWR-Mitgliedsstaaten und der Schweiz ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt/in berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatstaat die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Voraussetzungen als Landschaftsarchitekt/in, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen entsprechenden Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 85/384/EWG (EG-Architektenrichtlinie) bzw. der Richtlinie 89/48/EWG (EG-Diplomanerkennungsrichtlinie) gewährleistet ist. Teilnahmeberechtigt sind ferner Arbeitsgemeinschaften natürlicher Personen sowie juristischer Personen, zu deren satzungsgemäßen Geschäftszweck der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören, sowie Arbeitsgemeinschaften solcher juristischer Personen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Juristische Personen haben einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der für die Wettbewerbsleistungen verantwortlich ist. Der bevollmächtigte Vertreter sowie der (die) Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen als Teilnehmer gestellt werden.

Künstler und Fachberater unterliegen nicht den Teilnahmebedingungen.

Die Gesamtzahl wird auf insgesamt 25 Teilnehmer/innen beschränkt. Davon werden folgende 10 bereits feststehende Büros vom Auslober zugeladen:

- Prof. Gerd Aufmkolk, Landschaftsarchitekt, Nürnberg
- Antonio Quintiliani, Architekt, Wuppertal
- Peter Rasbach, Architekt, Wuppertal
- Rathke Architekten, Wuppertal
- Röthig, Landschaftsarchitekt, Duisburg / Oberhausen
- Atelier Schreckenberg und Partner, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten, Bremen
- Fritschi, Stahl, Baum, Architekten und Stadtplaner, Düsseldorf
- Vetsch Nipkow Partner, Landschafts-Architekten, Zürich (CH)
- WES & Partner, Landschaftsarchitekten, Hamburg
- West8, Städtebauer und Landschaftsarchitekten, Rotterdam (NL)

Die anderen 15 Teilnehmer/innen werden in einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren bestimmt. Dabei werden folgende zwei Gruppen gebildet:

1. 10 Teilnehmer/innen mit
 - praktischen Erfahrungen in der Planung von Landschafts- und Stadtparks, Freiräumen, städtebaulichen Quartieren mit hohem Freiflächenanteil o. ä. und/ oder
 - erfolgreicher Wettbewerbsteilnahme (Auszeichnung mit Preisen und Ankäufen) zur Planung von vergleichbaren Aufgaben in den letzten 5 Jahren.
2. 5 Teilnehmer/innen, die jünger als 40 Jahre sind (Stichtag: ab dem 1. Februar 1963 geboren), sofern sie durch Planungen und/oder durch besondere Wettbewerbserfolge erwarten lassen, dass sie für die anstehende Aufgabe geeignet sind.

Bewerbung:

Die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb ist bis zum 21.02.2003 (Posteingang!) zu richten an das Büro Post • Welters, Architekten BDA & Stadtplaner SRL, Arndtstraße 37, D-44135 Dortmund. Die Bewerbung muss bestehen aus:

1. Erklärung, in welche Gruppe der beiden Gruppen die Bewerbung eingeordnet werden soll
2. Benennung der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und Nachweis der beruflichen Qualifikation gemäß der unter dem Punkt »Teilnahmeberechtigung« genannten Kriterien (z. B. Kopie der Eintragungsurkunde oder der letzten Beitragsabrechnung oder bei ausländischen Bewerbern ein Befähigungsnachweis).
3. Referenzliste sowie Dokumentationen, Planungen und/oder Wettbewerbserfolge von bearbeiteten Projekten der Bewerber auf maximal fünf Blättern DIN A 3
4. Nachweis des Alters bei Eingruppierung in Gruppe 2 (z. B. Geburtsurkunde oder Kopie des Personalausweises). Der Altersnachweis muss von allen Büroinhabern bzw. Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft erfüllt sein.

Falsche Angaben haben den Ausschluss zur Folge. Unvollständige Bewerbungen werden nicht zugelassen. Von Büros, Partnerschaften oder ständigen Arbeitsgemeinschaften wird nur eine Bewerbung akzeptiert.

Die Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Die ausgewählten Bewerber/innen werden umgehend benachrichtigt. Die nicht ausgewählten Bewerber/innen erhalten keine gesonderte schriftliche Mitteilung - sie können das Ergebnis unter www.post-welters.de erfahren.

Die Auswahl der Teilnehmer/innen erfolgt durch ein Gremium, dem Mitglieder mit einer den Teilnahmevoraussetzungen vergleichbaren Befähigung angehören.

Zulassungsbereich:

Vertragsstaaten Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) und Schweiz

Fachpreisrichter (angefragt):

- Henry Beierlorzer, Wuppertal
- Ulrike Beuter, Oberhausen
- Herr Ministerialrat Hans-Dieter Collinet, Düsseldorf
- Hans Christoph Goedeking, Wuppertal
- Prof. Rudolf Scheuvens, Dortmund/Nienburg
- Prof. Thomas Sieverts, Bonn
- Thomas Uebrick, Wuppertal

Preise (einschl. Mehrwertsteuer und Nebenkosten):

(insgesamt 80.000 €)

1. Preis:	22.500 €
2. Preis:	17.500 €
3. Preis:	12.500 €
4. Preis:	7.500 €
4 Ankäufe: je	5.000 €

Bindungen des Auslobers:

Es ist beabsichtigt, sobald und soweit das Vorhaben »Zoologischer Garten/Stadion« realisiert wird, entsprechend den Empfehlungen des Preisgerichts einen oder mehrere Preisträger mit weiteren Leistungen zu beauftragen. Für den Fall einer Beauftragung wird die Preissumme auf das Honorar angerechnet. Die Veröffentlichung wurde mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen abgestimmt.

Termine:

Ende der Bewerbungsfrist: 21.02.2003 (Posteingang); Auswahlgremium: voraussichtlich 27.02.2003; Kolloquium (verpflichtende Teilnahme): 10.03.2003; Abgabe der Wettbewerbsarbeiten: 30.04.2003; Preisgerichtssitzung: voraussichtlich 23.05.2003.

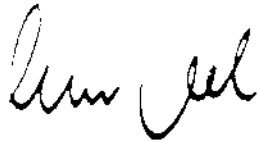
Nachprüfstelle:

Gegen Regelverstöße bei der Durchführung des Verfahrens können Wettbewerbsbeteiligte innerhalb von 10 Tagen nach Zugang des Protokolls der Preisgerichtssitzung bei dem Auslober Beschwerde einlegen. Dieser trifft seine Entscheidung im Benehmen mit dem Wettbewerbsausschuss der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen.

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsbe-
rechtigt:

STANDORT HIER
... wir für Wuppertal

Vaupel
Vorstandsvorsitzender



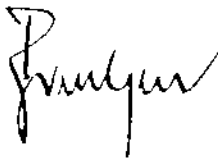
Lege
Leiter Rechtsabteilung und
Zentrale Kreditaufgaben



Schäfer
Vorstandsmitglied



Brenken
Vorstandsmitglied



Kraftloserklärung vom Sparkassenbuch

Nr. 12870085 - 414

Wuppertal, 07.02.2003

STADTSPARKASSE WUPPERTAL
Der Vorstand

